



# Presseinformation

Wiesbaden, 15. Juli 2021

## Austausch über Nachhaltigkeit

**Staatssekretär Oliver Conz diskutiert mit Oberstufen-Schülerinnen und Schülern der Albert-Schweitzer-Schule in Alsfeld**

„Ich freue mich besonders, heute hier zu Gast an eurer Schule in Alsfeld zu sein. Ich bin gespannt auf den heutigen Austausch und auf eure Meinung zu politischen Prozessen und Themen der Nachhaltigkeit und ich hoffe, eure Fragen alle gut beantworten zu können“, begrüßte Staatssekretär Oliver Conz zur außergewöhnlichen Schulstunde im Rahmen der Nachhaltigkeitsstrategie Hessen.

Die Schülerinnen und Schüler der ehemaligen Klasse 10d haben im vergangenen Schuljahr 2019/2020 die Teilnahme am Aktionstag „Take over Umweltministerium – SchülerInnen an die Macht“ gewonnen. Dieser Preis wurde von der Nachhaltigkeitsstrategie Hessen vergeben, um Jugendlichen politische Prozesse näher zu bringen und aufzuzeigen, wie Politik nachhaltig gestaltet werden kann. Aufgrund der Corona-Pandemie konnte das ursprünglich geplante Programm im Ministerium in Wiesbaden nicht stattfinden und die Veranstaltung wurde als Besuch des Staatssekretärs an die Schule verlegt.

„Die Präsenz des hessischen Staatssekretärs ermöglichte einen offenen und kritischen Diskurs über komplexe Themen in Bezug auf Umwelt und Klimaschutz, welcher bereichernd und vor allem nötig war und ist“, berichtete Paul Steinwandter (17) zum Dialog mit Staatssekretär Oliver Conz. Auch Julia Rausch (16) nahm an der Veranstaltung teil und betonte die aktuelle Relevanz: „Der Klimawandel ist die größte Herausforderung für unsere Generation, weshalb es sehr spannend war mit jemandem, der so viel Verantwortung hat, zu sprechen. Es wurde außerdem deutlich, wie komplex Politik ist, da man jedes Thema aus unterschiedlichen Sichten beleuchten muss.“

Lukas Raatz, Fachlehrer für „Politik und Wirtschaft“ koordinierte die Veranstaltung an der Schule und freute sich über den Besuch des Staatssekretärs: „Für die Schülerinnen und Schüler war es eine tolle Möglichkeit, Politik hautnah zu erleben. Im persönlichen Kontakt erhielten sie spannende Einblicke in das politische Geschehen und aktuelle Diskussionen, die über die theoretischen Inhalte des Unterrichts hinausgehen. Der Umgang mit unterschiedlichen Interessen beim Thema Nachhaltigkeit interessierte meine Schülerinnen und Schüler dabei besonders.“

Auch Schulleiter Christian Bolduan, ließ es sich nicht nehmen, den Besuch aus Wiesbaden herzlich willkommen zu heißen. „Nachhaltigkeit hat an der Albert-Schweitzer-Schule einen hohen Stellenwert“, erzählte er stolz. „Die Baumpflanzaktion unseres Abiturjahrgangs, die Aktion „Blue Awareness“ zum Schutz der Meere oder die neu gestartete „Umwelt-AG“ in Kooperation mit der benachbarten Geschwister-Scholl-Schule sind nur einige Projekte, in denen sich unsere Schülerinnen und Schüler mit den Dimensionen der Nachhaltigkeit auseinandersetzen“, ergänzte er.

„Jeder von uns verbindet etwas mit dem Thema Nachhaltigkeit. Ich bin begeistert, wie vielseitig die Interessen der Schülerinnen und Schüler sind“, betonte Conz abschließend. „Wir haben heute wichtige Bereiche wie die Plastikreduzierung, den Einfluss der Pandemie auf die Umwelt, Wirtschaftswachstum oder das Spannungsfeld zwischen Tierwohl und Billigfleisch diskutiert. Ich konnte berichten, wie die Arbeit in einem Ministerium aussieht, wie politische Entscheidungen entstehen und dass auch Kompromisse gefunden werden müssen, um gemeinsam als Gesellschaft Veränderungen zu gestalten.“

[www.hessen-nachhaltig.de](http://www.hessen-nachhaltig.de)